



Einsatz von Funkgeräten beim Training:

Grundidee:

Alle sind auf dem gleichen Kanal, der Trainer spricht, außer im Notfall melden die Segler nicht retour. „Schreien“ am Wasser ist dadurch nicht mehr notwendig. Anweisungen können auch aus der Entfernung gut gegeben werden, Übungen gut erklärt..... Anfänger haben ein besseres Sicherheitsgefühl, da der Trainer ja immer „an Bord dabei“ ist.

Aber, Achtung:

Natürlich wird der Trainer weiterhin individuell mit einzelnen Kindern reden, hinfahren, Anweisungen geben usw. Nicht alles ist geeignet über Funk an alle zu ergehen.

Geeignete Geräte:

10 Stück ca. 150.- Euro, die selben Geräte tauchen hier und da bei ebay sogar noch günstiger auf. Die Geräte sind nicht bewilligungspflichtig und dürfen in Österreich ohne Anmeldung eingesetzt werden. Die hier empfohlenen Geräte sind besonders einfach zu bedienen, auch mit Handschuhen in der Hülle.

https://www.amazon.de/gp/product/B078HY5RVM/ref=ppx_yo_dt_b_asin_image_o09_s01?ie=UTF8&psc=1

Wasserdichte Hüllen mit Band (ca. 9€):

Geeignet für Coaches, bzw. wenn der Segler das Gerät in der „Fronttasche“ der Schwimmweste aufbewahrt, oder unter dem Gurt eines Auftriebskörpers, Sicherung durch das Band:

https://www.amazon.de/gp/product/B07FYFBPWL/ref=ppx_yo_dt_b_asin_image_o09_s00?ie=UTF8&psc=1

Wasserdichte Hüllen mit Klettband um den Arm (ca. 20€), auch zur Befestigung an der Schwimmweste geeignet:

<https://en.seawag.com/?page=2>

USB Hub zum Laden mehrerer Geräte:

https://www.amazon.de/gp/product/B07DNBQXRZ/ref=ppx_yo_dt_b_asin_image_o04_s00?ie=UTF8&psc=1